

Antrag BA-2

Jusos SV Leipzig

Zugang zur Erzieher*innenausbildung erleichtern!

- 1 Die Jusos Sachsen mögen beschließen und an den Landesparteitag der SPD Sachsen sowie die SPD-Fraktion im Sächsi-
- 2 schen Landtag weiterleiten:
- 3 Wer in Sachsen eine Ausbildung zur Erzieher*in absolvieren möchte, muss eine der folgenden Zugangsvoraussetzungen
- 4 erfüllen: Entweder eine beliebige zweijährige Berufsausbildung plus zwei Jahre Berufsausübung, oder eine zweijährige
- 5 einschlägige Erstausbildung, z.B. eine Ausbildung zur staatlich anerkannten Sozialassistent*in.
- 6 In der Praxis bedeutet dies für Schulabsolvent*innen mit dem Berufswunsch Erzieher*in eine mindestens fünfjährige
- 7 Berufsausbildung (2 Jahre Sozialassistent*in + 3 Jahre Erzieher*innen Ausbildung).
- 8 Nicht jedem mit diesem Berufswunsch stehen die Mittel zur Verfügung, die notwendig sind um die zweijährige un-
- 9 bezahlte schulische Ausbildung zur Sozialassistent*in vor der eigentlichen Ausbildung zu absolvieren. Dies macht den
- 10 Ausbildungsberuf Erzieher*in für Schulabsolvent*innen unattraktiv.
- 11 Daher fordern wir, die Zulassungsvoraussetzungen für die Ausbildung zur Erzieher*in dahingehend zu ändern, dass
- 12 eine Ausbildung direkt ab Schulabschluss möglich ist.

13 **Begründung**

- 14 Bildung fängt in der Kita an. Doch nur wenn ausreichend ausgebildete Erzieher*innen in unseren Kinderkrippen, Kinder-
- 15 gärten und Ganztagschulen zur Verfügung stehen, kann eine sichere Betreuung garantiert und gute Bildungsangebo-
- 16 te realisiert werden. Durch viele Kita Neueröffnungen und zahlreiche Renteneintritte sind derzeit viele Erzieher*innen-
- 17 Stellen unbesetzt. Um diesen Mangel entgegenzuwirken ist es unbedingt erforderlich, dass ausreichend Erzieher*innen
- 18 ausgebildet werden. Ziel muss es sein, den Ausbildungsberuf Erzieher*in attraktiv zu gestalten und allgemein zugäng-
- 19 lich zu machen. Dies gelingt indem Zulassungshürden abgebaut werden.